

Der Verein der Freunde wünscht ein gutes Neues Jahr, Euch, Ihnen und uns allen!



Kennen Sie noch diesen Herrn, der hier ein wenig versonnen über die im Vorjahr vereiste Schlei schaut? Mein Name ist Klaus Müller, bis 2001 Englisch- und Sportlehrer an der Domschule, inzwischen seit fast zwei Jahren mit meiner Frau auf dem schönen Holm ansässig, wo wir in der Norderholmstr. 1 ein über 200 Jahre altes Fischerhaus im alten Stil völlig neu gebaut haben; im Domschulruderclub habe ich seit meiner Pensionierung weiter aktiv gerudert – und nun möchte ich in fester und freundschaftlicher

Verbundenheit, wie Schulleiter Georg Reussner auf der Homepage der Domschule bereits angekündigt hat, den Verein der Freunde von Frau Hedda Neumann übernehmen; eine entsprechende Wahl hat stattgefunden. Unser Dank gilt an dieser Stelle Frau Neumann für die so umsichtige Wahrnehmung dieses Ehrenamtes zum Wohle der Schule!

Der nächste Senior tritt an – Senioren haben ja Zeit. Stimmt, zusammen mit Gleichgesinnten, mit gleichsam der Domschule Verbundenen möchte ich mich auf den Weg begeben – für eine überschaubare Zeit - Freundinnen und Freunde der Domschule, die bereits Mitglieder unseres Vereins sind, zu motivieren, bei uns zu bleiben, mit ihnen über die Homepage der Domschule näher und häufiger in Kontakt zu treten (ein ganz besonders herzliches Dankeschön für Ihre langjährige Treue!) und **neue** Freundinnen und Freunde zu gewinnen. Unsere Webmaster haben mir Hilfe zugesagt, ein Dankeschön vorab! Vater Staat wird sich mit Sicherheit immer weiter auf die Grundsicherung seines Teils zurückziehen. Gefordert werden auch alle sein, die mehr als freundschaftliche Gefühle mit der guten alten Domschule verbindet, echte und tätige Mithilfe zu leisten.

Auf der Homepage, mit der wir hoffentlich viele von Ihnen und Euch erreichen werden, möchten wir in einen entsprechenden Dialog treten, der dann konkret in tätige Mithilfe münden kann ebenso wie in Anregungen aller Art, auch in der Vergangenheit wichtige und vergessene und übersehene kleine Dinge aufzutun...

Burkhard Teubel und Jens Wille haben dies wieder beispielhaft in ihrem Jahresrückblick 2011 vorgemacht: ein toller Freundschaftsdienst der besonderen Art.

Der Verein umfasst zur Zeit etwa 85 Mitglieder. In unserm Jubiläumsjahr 2007 hatten wir sehr optimistisch das Motto ausgegeben:

700 für 700

Davon sind wir noch ein gutes Stück entfernt. Die Dreistelligkeit müsste sich eigentlich erreichen lassen; es gibt etliche vergleichbare Fälle im Lande! Mein Appell richtet sich in erster Linie an Ehemalige, die ihre berufliche Existenz bereits fest gegründet haben und sich gelegentlich daran erinnern, dass es für sie hoffentlich gute Erinnerungen an ihre Domschule gibt. Ein Beitrittsformular gibt es ebenfalls, die Vereinsadresse ist die der Schule.

Nochmals ein Gutes Neues Jahr 2012 für Sie, Euch und uns.

Ihr und Euer Freund
Klaus Müller.